Naturparke
Deutschland

Reisen in die Naturparke 2013

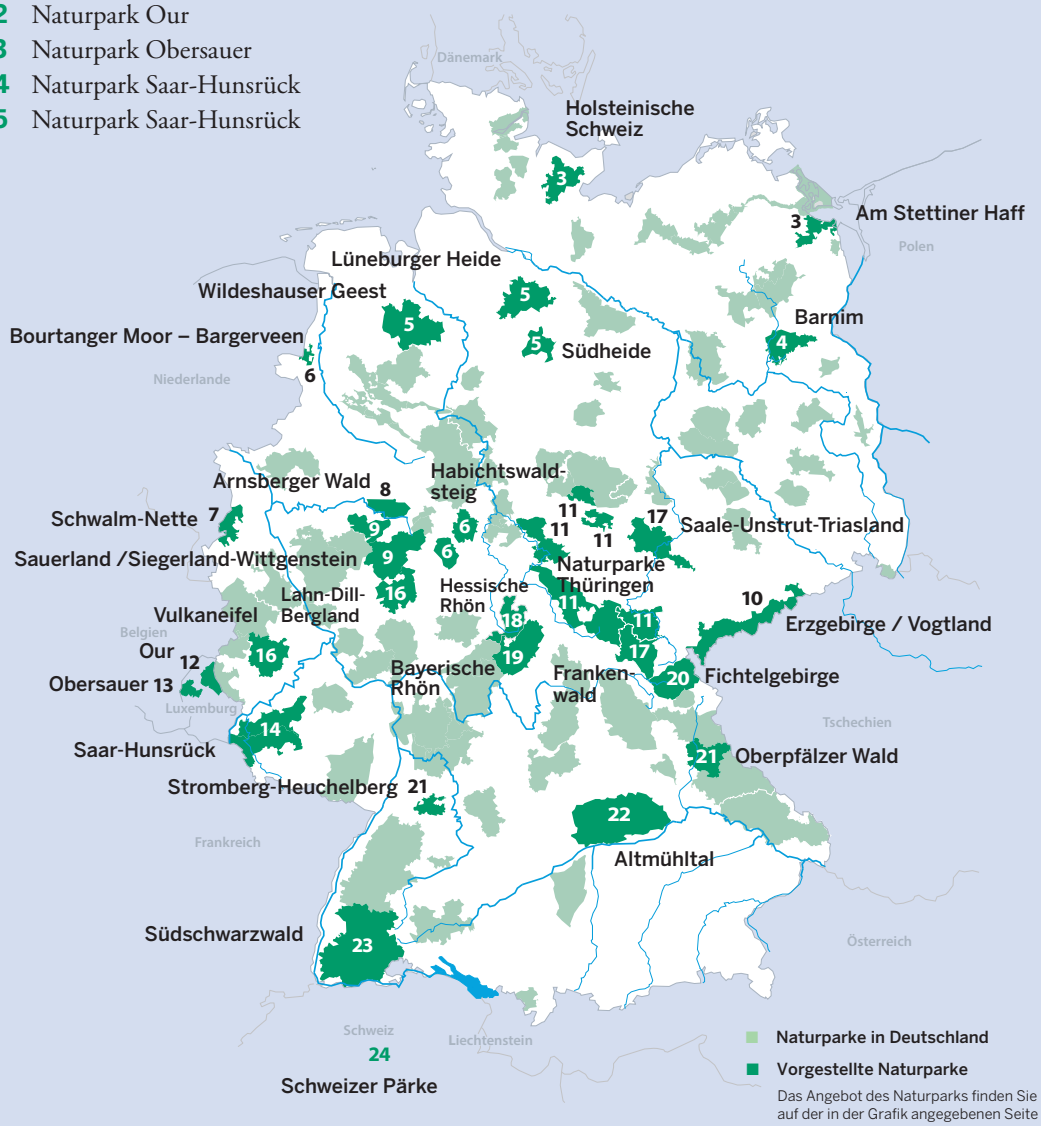
„Es gibt noch viele Wege zu gehen ... “

Robby Mörre, Kabarettist

Reisen Sie in die Naturparke!

Alle Naturparke dieser Broschüre auf einen Blick

3 Naturpark Holsteinische Schweiz
3 Naturpark Am Stettiner Haff
4 Naturpark Barnim
5 Naturparke Lüneburger Heide / Südheide
5 Naturpark Wildeshauser Geest
6 Naturpark Bourtanger Moor
6 Habichtswaldsteig
7 Naturpark Schwalm-Nette
8 Naturpark Arnsberger Wald
9 Sauerland / Siegerland-Wittgenstein
10 Naturpark Erzgebirge / Vogtland
11 Naturparke Thüringen
12 Naturpark Our
13 Naturpark Obersauer
14 Naturpark Saar-Hunsrück
15 Naturpark Saar-Hunsrück
16 Naturpark Vulkaneifel
16 Naturpark Lahn-Dill-Bergland
17 Naturpark Saale-Unstrut-Triasland
17 Naturpark Frankenwald
18 Naturpark Hessische Rhön
19 Naturpark Bayerische Rhön
20 Naturpark Fichtelgebirge
21 Naturpark Oberpfälzer Wald
21 Naturpark Stromberg-Heuchelberg
22 Naturpark Altmühltal
23 Naturpark Südschwarzwald
24 Schweizer Pärke



Der Verband Deutscher Naturparke feiert sein 50-jähriges Bestehen

Am 10. Oktober 1963 wurde der Verband Deutscher Naturparke (VDN) in Irrel im Naturpark Südeifel gegründet. Die damals existierenden 17 Naturparke wollten mit der Gründung des VDN ein Dach schaffen, um Bund und Ländern einen Gesprächspartner für die Naturparke anzubieten. Seitdem wurde viel erreicht. Es gibt mittlerweile 104 Naturparke auf über 27 % der Fläche Deutschlands. Die Naturparke sind heute als Schutzgebiete mit ihren Aufgaben nicht mehr wegzudenken. Dazu zählt die Schaffung von Naturerlebnis-, Umweltbildungs- und Erholungsangeboten, eine nachhaltige Tourismus- und Regionalentwicklung sowie die Erhaltung und Entwicklung der sie prägenden Kulturlandschaften mit ihrer Arten- und Biotopvielfalt.

Eine entscheidende Voraussetzung für den Erfolg ihrer Arbeit ist die Unterstützung in der Region. Daher freuen wir uns besonders, dass sich als Ergebnis unserer Kampagne „Mein Naturpark!“, die wir in den letzten zwei Jahren durchgeführt haben, in ganz Deutschland 160 Persönlichkeiten als Naturpark-Botschafter für ihren Naturpark engagieren. Ob Jean Pütz für den Naturpark Hohes Venn-Eifel, die ARD-Börsenexpertin Anja Kohl für den Naturpark Spessart oder die Eisklettерweltmeisterin Ines Papert für den Naturpark Dübener Heide, sie alle setzen sich für ihren Naturpark ein. Für die gute Idee und Umsetzung der Kampagne „Mein Naturpark!“ haben wir im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ die Auszeichnung „Ausgewählter Ort 2012“ erhalten. Mein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle denjenigen aussprechen, die zum Erfolg von „Mein Naturpark!“ beigetragen haben. Hervorheben möchte ich vor allem die Sponsoren der Kampagne, die Unternehmen Kaufland und Lidl, sowie die Stifter der Hauptgewinne im Gewinnspiel.

Im Jubiläumsjahr 2013 laden wir Sie dazu ein, in die Naturparke zu reisen. Machen Sie sich selber ein Bild davon, was die Naturparke für Sie zu bieten haben: herausragende und einmalige Landschaften sowie vielfältige Naturerlebnis- und Aktivangebote für Jung und Alt.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Eindrücke und einen erholsamen Aufenthalt in den Naturparken. Wir freuen uns auf Sie in Ihrem Naturpark!

Herzliche Grüße

Dr. Michael Arndt
Präsident Verband Deutscher Naturparke

Impressum

Herausgeber:
Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN),
Platz der Vereinten Nationen 9, D-53113 Bonn,
info@naturparke.de, www.naturparke.de,
www.naturparkfotos.de

Für den Inhalt sind alleine die aus den einzelnen Reiseausschreibungen hervorgehenden Reiseveranstalter verantwortlich. Alle Angaben ohne Gewähr.

Redaktion und Produktion:
Martina Porzelt (VDN), Annette Schäfer (VDN),
Naturparke und ihre Kooperationspartner,
in Kooperation mit fairkehr GmbH,
Niebuhrstraße 16b, D-53113 Bonn
Gestaltung: Ute Mächler, Bonn
Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei GmbH & Co KG, Gießen
Papier: 100 % Umweltpapier
Auflage: 200.000
Titelbild: blas – Fotolia.com

Bonn, November 2012

Ein halbes Jahrhundert „Netzwerk-Naturparke“

Der Verband Deutscher Naturparke wird 50!

Die Anfänge der Naturpark-Geschichte in Deutschland reichen bis1956 zurück. Der Hamburger Großkaufmann Dr. Alfred Toepfer hat in diesem Jahr erstmals ein Programm für fünfundzwanzig Naturparke vorgestellt. Das Programm fand schon damals große Unterstützung in den Bundesländern. Am 10. Oktober 1963 wurde dann der Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN) in Irrel in der Südeifel als Dachverband der Naturparke gegründet. Die Naturparke entwickelten sich seitdem zu Modellregionen für nachhaltige Entwicklung, die Naturschutz, Umweltbildung, Erholungsvorsorge sowie eine nachhaltige Tourismus- und Regionalentwicklung miteinander verbinden. Der VDN ist das Netzwerk für alle Naturparkaktivitäten deutschlandweit und vertritt 96 der 104 Naturparke als Mitglieder, die ihrerseits als Netzwerker in den Regionen tätig sind.

Wir bieten Ihnen im Jubiläumsjahr 2013 zahlreiche Anlässe, das Engagement der Naturparke intensiver kennenzulernen: Vom 24. – 26. Mai 2013 findet zum „Europäischen Tag der Parke“ unter dem Motto „Prominente für Naturparke“ ein Naturpark-Erlebniswochenende statt. Viele Naturparke bieten Aktionen und Events mit ihren Botschaftern für Sie an. Lernen Sie beispielsweise den Lieblingsort von Anja Kohl, der ARD-Börsenexpertin, im Naturpark Spessart kennen. Auf der Trekking und Outdoor-Messe „Tour Natur“ vom 6. – 8. September 2013 in Düsseldorf können Sie an den Messeständen der Naturparke oder deren Partnern im Rahmen der „Naturparke-Olympiade“ knifflige Rätsel lösen oder an Spielen teilnehmen und dadurch wertvolle Preise gewinnen. Unser Fotowettbewerb „Augenblick Natur“ im Fotoportal www.naturparkfotos.de lädt vom 1. April – 31. Oktober 2013 Fotografinnen und Fotografen dazu ein, sich mit ihren Bildern aus „ihrem Naturpark“ am Wettbewerb zu beteiligen. Dies sind nur einige Beispiele der Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Wir halten Sie über unsere Website www.naturparke.de über weitere Veranstaltungen auf dem Laufenden.

Wo Heimat zum Erlebnis wird – Mein Naturpark!

Wer einen Naturpark besucht, ist immer Gewinner: Man kann sich erholen oder aktiv sein, Natur und Landschaft erleben und Kultur entdecken. Diese Chance haben künftig unsere zehn Hauptgewinner im Gewinnspiel 2012 „Mein Naturpark!“.

Foto: Auremar – Fotolia.com

Diese Naturparke und ihre Partner haben uns ein Erlebniswochenende als Hauptpreis gestiftet. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön:

- **Hotel am Fluss im Naturpark Altmühltal,** www.hotel-am-fluss.com
- **Internationaler Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen,** www.naturpark-moor.eu
- **KleinHOTEL im Naturpark Lahn-Dill Bergland,** www.klein-hotel.de
- **Hotel Saarschleife im Naturpark Saar-Hunsrück,** www.hotel-saarschleife.de,
- **Forellenhof im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge,** www.forellenhof-lippe.de
- **Hotel & Ferienanlage Haffhus im Naturpark Am Stettiner Haff,** www.haffhus.de
- **Reit- und Sporthotel Nordmann im Naturpark Harz,** www.nordmannharz.de
- **Waldhotel Wandlitz im Naturpark Barnim,** www.waldhotelwandlitz.de
- **Ferienregion Münstertal Staufen im Naturpark Südschwarzwald,** www.muenstertal-staufen.de
- **Pension „Haus Inge“ im Naturpark Bayerischer Wald,** www.pension-haus-inge.de

Blaue Seen, grüne Wälder

Foto: F. Watty/TI Eutin

Naturpark Holsteinische Schweiz

Die Holsteinische Schweiz ist eine an Wäldern und Seen reiche, hügelige Eiszeitlandschaft. Sie beheimatet neben Seeadler, Eisvogel, Prachtlibelle und Rotbauchunke den größten See und den höchsten Berg im Norden. Herrenhäuser und Schlösser prägen eine bäuerliche Landschaft. Vom wasserreichen Plön aus verbinden Schiffsfahrten die Stadt mit den anderen Orten am See. Der Blick vom Schloss ist einmalig, im Naturparkhaus erfahren Besucher viel über Flora und Fauna. Malente ist das grüne Herz der Region: Mit Fahrrad, Kanu, Nordic Walking-Stöcken, zu Fuß oder zu Pferde ist man schnell im Grünen. In Eutin, zwischen Wasserschloss, Museum und historischer Altstadt, schlägt das kulturelle Herz der Region, natürlich direkt am See. Bosau mit Kirche und Kate, Grebin mit Windmühle und Weinberg, Dersau mit Badestelle und Bootshafen oder Schönwalde mit dem höchsten Berg Schleswig-Holsteins … locken naturliebende Urlauber und Ausflügler.

Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.,
Schloßgebiet 9-Uhrenhaus, D-24306 Plön,
Tel. +49 (0)4522-749380, Fax -749377,
info@naturpark-holsteinische-schweiz.de,
www.naturpark-holsteinische-schweiz.de

5-Tage Naturpark-Radtour

Quer durch den seenreichen Naturpark radeln Sie vorbei an Schlössern & Herrenhäusern, durch Wälder an die Ostsee. Täglich 35–50 Kilometer.
Leistungen: 6 ÜF, Gepäcktransport, Radreiseführer mit Karten. GPS-Gerät, Lunch-Pakete und vieles mehr können Sie zusätzlich buchen.
Preis pro Person im DZ: ab 375 €
Buchung:
Tourist-Info Eutin: Tel. +49 (0)4521-70970,
Tourist Info Gr. Plöner See: Tel. +49 (0)4522-50950,
Tourist-Info Malente: Tel. +49 (0)4523-98990,
www.holsteinischeschweiz.de

Land der Weite und Stille

Naturpark Am Stettiner Haff

In einem der jüngsten Naturparke Mecklenburg-Vorpommerns, können Sie die durch das jahrhunderte lange Wirtschaften des Menschen geprägte Landschaft erleben. Zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten können hier von Ihnen beobachtet werden. Genießen Sie den Ausblick von der „Altwarper Binnendüne“ auf das Haff und belohnen Sie sich mit dem Besuch einer heimischen Fischgaststätte. Eine Fahrradtour rund um den „Ahlbecker Seegrund“ ist in jedem Fall auch lohnenswert. Vom Aussichtsturm bei Ludwigshof erhalten Sie besondere Einblicke ins Moor. Die Überreste der Fluchtburg bei Plöwen vermitteln Einblicke in die slawische Geschichte, die durch das „Ukranenland“ in Torgelow noch vertieft werden können. Sie sehen also, wir haben neben interessanten Naturerlebnissen auch Kultur zu bieten!

Naturpark Am Stettiner Haff, Am Bahnhof 4-5,
D-17367 Eggesin, Tel. +49 (0)39779-29680, Fax -296817,
info-ash@lung.mv-regierung.de, www.naturpark-am-stettiner-haff.de

Entdecken Sie unsere Naturparkregion …

… auf eigene Faust oder lassen Sie sich von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern oder durch die Mitarbeiter der Naturwacht in unserer faszinierenden Landschaft begleiten. Besuchen Sie unser neues Besucherinformationszentrum mit seiner kurzweiligen Ausstellung direkt am Bahnhof in Eggesin. Hier erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Naturparkregion!
Öffnungszeiten: Mitte Mai – Mitte September: werktags: 9–18 Uhr, Sa/So: 10–16 Uhr; sonst Mo–Fr: 10–15 Uhr und nach Vereinbarung

Foto: F. Liebke

Erleben Sie Deutschlands größtes Waldweideprojekt!

Naturpark Barnim

Naturpark Barnim

Foto: R. Kappel

Werden Sie Zeuge davon, wie sich eine Landschaft durch Beweidung verändert. Im 750 km² großen länderübergreifenden Naturpark Barnim, an der nördlichen Stadtgrenze Berlins, begegnen Sie in Deutschlands größtem Waldweideprojekt, der „Rieselfeldlandschaft Hobrechtsfelde“, robusten Rindern und wilden Pferden. Wälder, Wiesen, halboffene Rieselfelder, Teiche und Fließe prägen diese Jahrhunderte alte Kulturlandschaft. Auf begehbaren Großweiden von mehr als 800 Hektar erleben Sie hier ganzjährig eine besondere Form der Waldbewirtschaftung, die halboffene Waldweide mit Konikpferden, Hochland- und Englischen Parkrindern. Diese „Landschaftsgestalter“ sorgen durch Fraß und Tritt für eine artenreiche, waldgeprägte Erholungslandschaft, in welcher Sie Neuntöter, Heidelerche und Hirschkäfer wieder häufiger antreffen können. Von den Berliner und Brandenburger Bahnhöfen aus können Sie das Gebiet anhand der ausgeschilderten Wege mit erläuternden Informationstafeln, Rastplätzen und Aussichtsplattformen erkunden. Besuchen Sie auch den alten Gutshof in Hobrechtsfelde. Ab Mai erleben Sie hier Schau- und Streichelgehege, einen herrlichen Ausblick vom denkmalgeschützten Speicher und eine informative Ausstellung zur Vergangenheit und Zukunft dieser besonderen Landschaft.
Am 31. August findet hier unser beliebtes Naturparkfest mit Kunst, Kultur, regionalen Produkten und viel Spaß für Groß und Klein statt.

gefördert von:

Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad

Begeben Sie sich auf den „Rieselrundweg“. Mit dem Audioguide zur Geschichte der Rieselfelder können Sie das Gebiet erkunden: www.stadtentwicklung.berlin.de/forsten/rieselfelder_hobrechtsfelde. Unsere Ranger oder Natur- und Landschaftsführer laden Neugierige, die mehr über Tier- und Pflanzenwelt, Geschichte und Kultur wissen möchten, regelmäßig zu geführten Entdeckungstouren ein.

Informationen und Angebote:
Naturpark Barnim: www.naturpark-barnim.de,
Tel. +49 (0)33395-71160, barnim@naturwacht.de,
Tourismusverein Naturpark Barnim e. V.,
Tel. +49 (0) 33397-67277, info@barnim-tourismus.de, www.barnim-tourismus.de
Informationen, Flyer, Wanderkarten zum Projekt:
Förderverein Naturpark Barnim e. V.,
www.naturimbarnim.de/Projekte

Foto: J. Brodersen

Wo Heidschnucken grasen

Naturpark Lüneburger Heide und Naturpark Südheide

Naturpark Lüneburger Heide

Hier verläuft einer der schönsten Wanderwege Deutschlands der die beiden Naturparke Lüneburger Heide und Südheide verbindet. Entlang des 223 km langen Heidschnuckenweges von Hamburg-Fischbek bis nach Celle reihen sich Heideflächen wie eine Perlenkette aneinander. Steile Heidehänge wechseln sich ab mit wacholderbestandenen Talkesseln und klaren Heidebächen.

Naturpark Lüneburger Heide, Schlossplatz 6, D-21423 Winsen, Tel. +49 (0)4171-693139, Fax -687139, info@naturpark-lueneburger-heide.de, www.naturpark-lueneburger-heide.de

Naturpark Südheide, Trift 26, D-29221 Celle, Tel. +49 (0)5141-9166613, Fax -91636602, info@naturpark-suedheide.de, www.naturpark-suedheide.de

Den Heidschnucken auf der Spur!
Erkunden Sie den 1. Qualitätswanderweg der Lüneburger Heide direkt von Ihrem Hotel aus, dem Landhaus Undeloher Hof***.
Leistungen: 2 ÜF, 1 x 3-Gang Heidschnuckenmenü, 1 x Heidevesper mit Bier & Heidegeist, 1 x Lunchpaket, 1 x Eintritt Heide-ErlebnisZentrum Undeloh, 1 x Kartenmaterial
Preis pro Person im DZ: ab 139 €, EZ-Zuschlag auf Anfrage, tägl. buchbar bis 31.12.2013 unter Nr.: 8661

Südheide – Naturgenuss pur!
Ausgangspunkt Ihrer Wandertouren ist das Hotel Heidehof Hermannsburg****, ein First-Class Hotel mit familiärer Atmosphäre.
Leistungen: 2 ÜF, Begrüßungs-Aperitif, 1 x Heidjer-Verwöhnmenü oder -buffet, 1 x Lunchpaket, Kartenmaterial, Leihbademantel, Saunatuch & Badeslipper für die Wohlfühloase „Calluna Vitalis“
Preis pro Person: ab 155 € im DZ, ab 175 € im EZ, tägl. buchbar bis 30.11.2013 unter Nr.: 8663
Buchung beider Pauschalen:
Lüneburger Heide GmbH, Tel. +49 (0)4131-298980801, buchung@lueneburger-heide.de, www.heidschnuckenweg.de

Foto: J. Guhn

Tourentipp:
200 km Stadt, Land, Moorgeflüster

Vom Hohen Berg über kleine Bäche bis hinein ins Moor führt Sie diese schöne, hervorragend ausgeschilderte Radtour durch den Naturpark. Erleben Sie Wassermühlen, mittelalterliche Kirchen, das Naturschutzgebiet der Ahlhorner Fischteiche und das Haus im Moor mit Moor- und Barfusspfad, Aussichtsturm, Moortunnel, Moorbahn und regionstypischen Buchweizenspezialitäten.
Leistungen: 3 ÜF, Du/WC in radlerfreundlichen Hotels und Gasthöfen, Radkarte
Extras: Leihfahrräder, An- und Abreise per Bahn, Gepäcktransport, Kombitouren mit dem Kanu
Preis pro Person im DZ: ab 149 €
Buchung: Yeti Sport & Reisen, Donnerschweer Str. 48, D-26123 Oldenburg, Tel. +49 (0)441-85685, info@yeti-ol.de, www.yeti-ol.de

Geheimtipp für Archäologen

Genussradeln durch den Naturpark Wildeshauser Geest

Der zwischen den attraktiven Städten Bremen und Oldenburg gelegene Naturpark begeistert Natur- und Kulturfreunde, archäologisch Interessierte und Aktivurlauber gleichermaßen. Die leicht wellige Landschaft ist von Flusstälern, Wäldern, Mooren, Sanddünen und Heide durchzogen. Imposante Denkmäler aus Steinzeit und Mittelalter, verwunschen gelegene Wasser- und Windmühlen, Skulpturenpfade und schöne Gärten laden Sie zur Besichtigung ein. Gasthöfe, Cafés und Melkhüser verwöhnen Sie mit leckeren regionalen Gerichten, selbstgebackenem Kuchen, Milch- und Joghurtprodukten.

Naturpark Wildeshauser Geest, Delmenhorster Str. 6, D-27793 Wildeshausen, Tel. +49 (0)4431-85351, Fax -85432, www.wildegeest.de, www.steinzeitreise.de, www.hunte-natur.de

natur park WILDESHAUSER GEEST

Foto: Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen

Moor entdecken

Mit dem Rad auf der „Moor-Tour“ oder in Wanderschuhen auf dem „Naturparkweg“ – auf diesen Touren zeigt sich das Moor von seiner schönsten Seite. Erkunden Sie das niederländische Hochmoorreservat Bargerveen, der Vogelbeobachtungsturm bietet Ihnen eine fantastische Aussicht. Oder bestaunen Sie den weltgrößten Dampfpflug im Emsland Moormuseum. Hier gibt es übrigens auch ein leckeres Stück Buchweizentorte. Außerdem auf Ihrer Route: das Erdöl-Erdgas-Museum, ein Barfußpfad und der Garten des Nazareners in Twist.
Leistungen: 2 ÜF im Landgasthof, regionaltypisches Abendessen (3-Gang-Menü), Museumsbesuch, Kartenset „Radfahren im Naturpark“, Wanderführer, ausführliche Reiseinformationen
Preis pro Person im DZ: 119 €

internationaler naturpark
bourtanger moor – bargerveen

Moor ohne Grenzen

Internationaler Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen

Ein unvergessliches Natur- und Kulturerlebnis entlang der deutsch-niederländischen Grenze garantieren 400 km ausgeschilderte Radwege, 70 km gekennzeichnete Rundwandertouren, 300 km Autorouten, Erlebnispfade, Aussichtspunkte und spannende Museen. Ob ein Tagesausflug oder Kurzurlaub, Entspannung pur oder Aktivsein und Lernen - wir Moorspezialisten im Naturpark wissen alles über diesen einmaligen Lebensraum, seine Entstehung, Kultivierung und Renaturierung. Wir führen Sie zu den schönsten Ecken und lüften die Moor-Geheimnisse! Gerne stellen wir Ihnen Ihr Wunschprogramm individuell zusammen.

Internationaler Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen e.V., Ordeniederung 2, D-49716 Meppen, Tel. +49 (0)5931-442277, Fax -443644, info@naturpark-moor.eu, www.naturpark-moor.eu

Auf den Schwingen des Habichts

Der Habichtswaldsteig

Mit 8 Extratouren ist der Habichtswaldsteig ein neuer Premiumwanderweg in der GrimmHeimat NordHessen. Auf 180 km erschließt er die schönsten Wanderwege vom Naturpark Habichtswald bis zum Naturpark Kellerwald-Edersee. Der Habicht ist das Symbol des Steigs. Sein Flug über die Landschaft steht für ein Gefühl von Freiheit und Abenteuer. Der Habichtswaldsteig verspricht unvergessliche Wandertage. Die Landschaft verzaubert durch mächtige Hutebäume, bizarre Felsen, blumenbunte Wiesen, urige Buchenwälder und sprudelnde Bäche. Das Deutsche Wandersiegel Premiumweg garantiert eine eindeutig markierte und erlebnisreiche Streckenführung. Ein Wanderführer sowie eine Wanderkarte sind im Buchhandel erhältlich.

Naturpark Habichtswald

Naturpark Kellerwald-Edersee

Foto: P. Bläfield

Wandern ohne Gepäck

Leistungen: 5 ÜF in 3- bzw. 4-Sterne Hotels, Transfer zum Start Habichtswaldsteig, Wanderurkunde, Pin, Rücktransfer nach Breuna
Preis pro Person im DZ: bei 2 – 3 Personen 315 €, ab 4 Personen 295 €
Buchung: ganzjährig, auch mit Variationen, beim Heimat- und Verkehrsverein Breuna, Volkmarser Str. 3, D-34479 Breuna, Tel. +49 (0)5693-989814, verkehrsamt@breuna.de, www.breuna.de
Weitere Informationen zu den Naturparken: www.naturpark-habichtswald.de, Tel. +49 (0)561-10031111, www.naturpark-kellerwald-edersee.de, Tel. +49 (0)5621-969460

AG Habichtswaldsteig, Hattenhäuser Weg 10, D-34311 Naumburg, Tel. +49 (0)5625-790973, info@habichtswaldsteig.de, www.habichtswaldsteig.de

Wasser.Wander.Welt

Entdecken Sie das Premium-Wanderparadies im Naturpark Maas-Schwalm-Nette

Wandervolle Wasserwelt
NATURPARK SCHWALM-NETTE
www.wandervolle-wasserwelt.de

Durch den Naturpark führen neun wandervolle Rundwanderrouten, die jede für sich mit ihren charakteristischen Eigenschaften bezaubern. Zusammengenommen können Sie sich auf 97 ausgezeichnete Wanderkilometer begeben. Auf natürliche Weise zeigt Ihnen beispielsweise der Lauf der Schwalm dabei, dass Grenzen vorwiegend von Menschen gemacht werden. Denn sowohl die niederländische, als auch die deutsche Seite bieten Ihnen grenzenlose Wandermöglichkeiten. Und als Wanderer merkt man sofort, dass es sich hier überall lohnt, die Natur zu beobachten, zu belauschen und auch Düfte wahrzunehmen, die für Fauna und Flora typisch sind. Weitere Informationen gibt es unter: www.wa-wa-we.eu und www.wandervolle-wasserwelt.de

Zweckverband Naturpark Schwalm-Nette,
Willy-Brandt-Ring 15, D-41747 Viersen,
Tel. +49 (0)2162-81709408, Fax -81709424,
info@naturparkschwalm-nette.de,
www.naturparkschwalm-nette.de

Fotos: J. Meiburg

■ Wege in die grüne Seele des Niederrheins ...

Das Hotel „Haus Josten“ liegt im Herzen des Naturparks Schwalm-Nette. Direkt vor der Haustür des Hotels liegen wundervolle Wege der „Wasser.Wander.Welt“, die Sie mitten in die traumhaft schöne niederrheinische Natur führen. Auf den drei nahe gelegenen Touren „Galgenvenn“ mit 11,2 km, „Zwei-Seen-Runde“ mit 6,4 km und „Nette Seen“ mit 11,6 km, präsentiert sich Ihnen die für diesen Naturpark so typische Wald- und Seenlandschaft erlebnisreich und erholsam zugleich. Schmale Pfade in den verwunschenen Grenzwäldern führen durch hochstämmiges Gehölz, wo Sie tiefste Ruhe genießen können. Beschauliche Teichrosenflächen in den weiten Seepanoramen erinnern an impressionistische Gemälde. Die im Wind wogenden Schilffelder beherbergen eine vielfältige, heimische Tierwelt, vom emsigen Biber bis zum fischjagenden Reiher. Auf diesen Wegen ist die Natur noch intakt und lädt Sie ein, ein stilles Wunder auf Schusters Rappen zu erleben – willkommen in der grünen Seele des Niederrheins ...

Leistungen:
2 ÜF, ****Hotel „Haus Josten“,
1 x 3-Gang Menü, Kartenmaterial, Infopaket und Tourentipps, hoteleigener Parkplatz
Preise pro Person: 127 € im DZ, 182 € im EZ
Buchung: Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH, 2-LAND Reisen, Willy-Brandt-Ring 13, D-41747 Viersen, Tel. +49 (0)2162-8179333, info@2-LAND-Reisen.de

Fotos: Naturpark Arnsberger Wald

Wilde Welten im westfälischen WaldMeer

Naturpark Arnsberger Wald

Dreieckswanderung im Naturpark Arnsberger Wald

Reizvoll zu jeder Jahreszeit zeigt sich das Wandergebiet Naturpark Arnsberger Wald. Auf einer Wanderung im Dreieck Arnsberg – Möhnesee – Warstein entdecken Sie abwechslungsreiche, intakte Landschaft.

Folgen Sie dem empfohlenen Routenvorschlag, Tagesabschnitte von 14 – 17 km, und lassen Sie sich in unseren gepflegten Hotels oder in gemütlichen Gasthöfen/Pensionen verwöhnen. Sie wohnen in komfortabel ausgestatteten Zimmern, genießen am Abend die sorgfältig zubereiteten Speisen und stellen an jedem Wandertag Ihre Lunchpakete nach eigenem Gusto zusammen.

Leistungen: 3 Ü/HP, Dusche oder Bad/WC, Lunchpakete, Gepäcktransfer, Wanderkarte und Streckenbeschreibungen, Verlängerungstage möglich

Preise pro Person: im ***Hotel: 369 € im DZ, 399 € im EZ; im Gasthof: 299 € im DZ, 329 € im EZ

Buchung: Verkehrsverein Arnsberg e.V., Neumarkt 6, D-59821 Arnsberg, Tel. +49 (0)2931-4055, info@arnsberg-info.de, www.arnsberg-info.de

Den Mythos Wald und die Kraft des Wassers erleben. Natur und Kultur zum Entdecken und Anfassen. Ohne Eintritt, ohne Zäune, gleich nebenan. Entspannen und neue Kräfte sammeln beim Wandern und Radfahren, beim Schwimmen, Surfen, Segeln und Angeln. Der Naturpark Arnsberger Wald kombiniert auf 482 km² Berge und Täler, Bachläufe und Seen, Weitsichten und dichte Wälder zu einem ebenso reizvollen wie vielseitigem Erlebnis- und Erholungsraum. 1961 gegründet, vereint er als einer von derzeit 104 Naturparken in Deutschland, bzw. 14 in Nordrhein-Westfalen, Naturerlebnis und Naturschutz. Seine zentralen Aufgaben: die Förderung von Lebensqualität, ländlicher Wirtschaft und nachhaltigem Tourismus sowie die Sensibilisierung für das regional Einzigartige durch „be“greifende Umweltbildung. Erkunden Sie den Naturpark Arnsberger Wald und seine aktiv entspannenden Möglichkeiten. Und genießen Sie die Lebensfreude, die ein respektvoller Umgang mit der Natur schenkt.

Wandern mit dem Naturparkranger

Wandern Sie auf einem der zahlreichen Wanderwege, lassen Sie sich vom Naturparkranger einen besonderen Einblick in die heimische Artenvielfalt geben. Das Angebot kann z.B. von Familien, Schulklassen, Vereinen oder Gruppen gebucht und auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt werden.

Naturpark Arnsberger Wald, Hoher Weg 1-3, D-59494 Soest, Tel. +49 (0)2921-302252, Fax -302394, arnsberger-wald@kreis-soest.de, www.naturpark-arnsberger-wald.de

QUALITÄTS NATURPARK

Naturpark Arnsberger Wald

Foto: Rothaarsteig / Kühnlude

Foto: Sauerland-Höhenflug

Foto: Naturpark Arnsberger Wald

Naturerlebnis im Sauerland und Siegerland-Wittgenstein

Wandern auf Top-Fernwanderwegen quer durch drei Naturparke

Die Naturparke Arnsberger Wald, Homert und Rothaargebirge mit ihren eindrucksvollen Wäldern, bizarren Felsenlandschaften, zahlreichen Flussquellen und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten sowie idyllischen Fachwerkstädten bieten im Herzen von Nordrhein-Westfalen unvergessliche Wander- und Naturerlebnisse. Nicht ohne Grund verlaufen hier Deutschlands Top-Fernwanderwege: der Rothaarsteig, die Sauerland-Waldroute und der Sauerland-Höhenflug! Informationen unter: *www.naturpark-homert.de, www.naturpark-rothaargebirge.de*

Rothaarsteig

Den Alltag hinter sich lassen und echte Gastlichkeit genießen. Über die höchsten Höhen und landschaftlich schönsten Bergheiden und Felsen sowie die Quellen von Möhne, Ruhr, Lahn, Sieg, Eder u. Dill bis zur Fuchskaute, dem höchsten Berg des Westerwaldes im Dreiländerdreieck von Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen. Der 154 km lange Rothaarsteig bedeutet Mittelgebirge für höchste Ansprüche, durch faszinierende Landschaft und ursprüngliche Natur. Einsteigeretappen, Kletterpartien uvm. begleiten begeisterte Wanderer. Buchbar ab 180 €. Reiseangebote und viele Tipps auch unter Tel. 01805-154555, *www.rothaarsteig.de*

Sauerland-Höhenflug

Von Meinerzhagen und Altena bis ins hessische Korbach erwarten Natur- und Kulturbegeisterte, Sport- und Freizeitwanderer auf 250 km unvergleichliche Weitblicke, faszinierende Landschaften und herrliche Naturidylle. Erleben Sie ursprüngliche Natur in stillen Wäldern, Mooren, Hochheiden oder in den Bergwiesen der Medebacher Bucht und genießen Sie atemberaubende Aussichten von den Gipfeln des Mittelgebirges. Der Höhenflug zum Kennenlernen: 3 ÜF in Landgasthöfen, Lunchpakete, Gepäcktransfer, Wanderkarte, Preis p.P. im DZ: ab 169 €. Buchungen und Informationen: Tel. +49 (0)2974 -202199, *www.sauerland-hoehenflug.de*

Sauerland-Waldroute

Zauberhaft mystisch, das ist das Markenzeichen des 240 km langen Wanderweges von Iserlohn nach Marsberg. Die naturnahe und erlebnisreiche Wegeführung gibt Ihnen einen Einblick in die einzigartige Wälder- und Pflanzenwelt. Tauchen Sie ein in das unendlich grüne Waldmeer, entdecken Sie eine Welt der kleinen Geheimnisse und Wunder. Erleben Sie einen Hauch von Urwald mitten in Deutschland. *www.sauerland-waldroute.de*

Fotos: Naturpark Erzgebirge / Vogtland

Natur erleben & verstehen

Naturpark Erzgebirge / Vogtland

Der 1495 km² große Naturpark erstreckt sich zwischen dem vogtländischen Bad Elster und dem osterzgebirgischen Holzhau entlang der sächsisch-böhmischen Grenze. Gepflegte Wander-, Rad- und Reitwege sowie Skilanglaufloipen führen durch weitreichende Wälder und romantische Bachtäler zu den schönsten Aussichtspunkten und einmaligen historischen Bauten, Denkmälern und Museen der durch die Bergbaugeschichte geprägten Kulturlandschaft. Durch zahlreiche angelegte Naturlehrpfade können Sie die Natur intensiv erleben und damit besser verstehen. Auf Bergbaulehrpfaden und in den vielen Schaubergwerken findet man Interessantes über die Zeit des Bergbaus. Ein Geheimtipp im Naturpark ist der Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland. Durch drei Bundesländer und mit Abstechern nach Tschechien führt der 289 km lange TOP TRAIL Deutschlands von Altenberg im Ostererzgebirge durch das Vogtland nach Blankenstein in Thüringen. Entlang der Wanderstrecken befinden sich über 20 Hotels und Pensionen, denen der Deutsche Wanderverband das Siegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ verliehen hat. Sie bieten besonderen Komfort für Wanderer, wie zum Beispiel Wetterinformationen oder Trockenmöglichkeiten für Ausrüstung und Bekleidung.

Naturpark Erzgebirge / Vogtland,
Schlossplatz 8, D-09487 Schlettau,
Tel. +49 (0)3733-622106, Fax -622107,
naturpark@tira.de, www.naturpark-erzgebirge-vogtland.de

Sternwanderung auf dem Kammweg

Auf zwei Etappen erkunden Sie den TOP TRAIL! Sie übernachten komfortabel im Kurort Oberwiesenthal. Das Gepäck bleibt vor Ort, Sie werden zu den Ausgangspunkten Ihrer Wandertour gebracht und können in Ihrem Tempo zum Hotel zurücklaufen:
1. Etappe: 18 km, Berg Bärenstein zum Fichtelberg
2. Etappe: 16 km, Rittersgrün nach Oberwiesenthal
Die Etappen-Länge ist auf Wunsch anpassbar!

Leistungen: 3 ÜF, 2 x Lunchpaket, Wanderkarte Kammweg, Tourenbeschreibung, 2 x Transfer zu den Startpunkten.
Optional buchbar: HP 15 €/Tag, Verlängerungs-Nacht, Erzgebirgscard 48 h 24 € pro Person

Kammweg Erzgebirge-Vogtland

Preise pro Person im DZ: 199 €,
EZ-Zuschlag: 30 €,
zzgl. Kurtaxe

Buchung von 1. Mai – 31. Oktober 2013 bei:
Tourismusverband Erzgebirge e.V.,
Adam-Ries-Str. 16, D-09456 Annaberg-Buchholz,
Tel. +49 (0)3733-1880088,
info@erzgebirge-tourismus.de,
www.erzgebirge-tourismus.de

Natur erleben in Thüringen

Was fällt Ihnen zu Thüringen ein? Bratwurst, Wartburg und Goethe? Thüringen hat weitaus mehr zu bieten: Sie können auf der schönen Werra oder dem Thüringer Meer paddeln, malerische Städte und Schlösser erkunden, auf dem berühmten Rennsteig oder dem Baumkronenpfad wandern, sich einfach nur im Grünen erholen oder unsere vielfältigen Naturerlebnis-Angebote nutzen. Wir informieren Sie gern!

www.natur.thueringen.de
www.thueringen-tourismus.de

Nationale Naturlandschaften

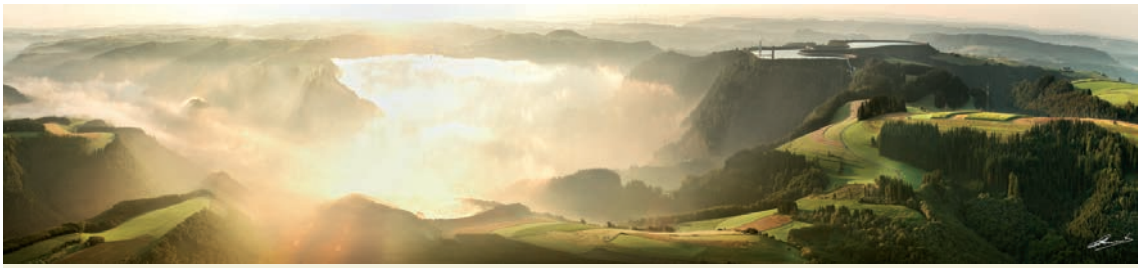
Naturparke in Luxemburg –

Eindrucksvolle landschaftliche Vielfalt im Naturpark Our

Der Naturpark Our liegt im Nordosten des Öslings, nach dem keltischen „Osninga“ für Bergzug bezeichnet, in den Luxemburger Ardennen. Die auf einer Fläche von 306 km² verteilten 7 Mitgliedergemeinden haben sich zusammengeschlossen, um Naturschutz und wirtschaftliche Entwicklung der Region miteinander in Einklang zu bringen.

Die Grenzregion längs der Our ist ein ideales Reise- und Ausflugsziel sowohl für Wanderer wie für Natur- und Kulturfreunde. Der Naturpark bietet eine beeindruckende landschaftliche Vielfalt auf relativ begrenztem Raum.

Naturpark Our, 12, Parc, L-9836 Hosingen, Luxemburg, Tel. +352-9081881, Fax -908189, info@naturpark-our.lu, www.naturpark-our.lu



Nur drei Klicks entfernt dank WEB-GIS

Die Naturparke Obersauer und Our haben interaktive Freizeitkarten erstellt und bieten dem Outdoor-Freund alles was er zu einer erfolgreichen Tourenplanung benötigt.

Hier haben Einwohner, Touristen oder Professionelle aus der Hotelbranche die Möglichkeit, die Regionen der Obersauer und Our mit ihrem vielfältigen Angebot auf einen Blick wahrzunehmen. Besucher der Internetseiten können sich – auf Basis eines Luftbildes oder einer topographischen Wanderkarte – nach Bedarf eigene Informationen, wie Wanderwege, Gastronomie, kulturelle und natürliche Sehenswürdigkeiten zusammenstellen und ausdrucken.

Zu allen Wegen der Region wie Wanderwege aller Art, Mountainbikewege, Reitwege oder Nordic Walkingwege sind Höhenprofile sowie GPS Daten zum abrufbar. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit und gehen Sie auf: www.*webgis.naturpark-our.lu*, für den Naturpark Our bzw. *www.crhs-sig.eu*, für den Naturpark Obersauer.

Fotos: R. Clement, P. Haas

atemberaubend und vielseitig

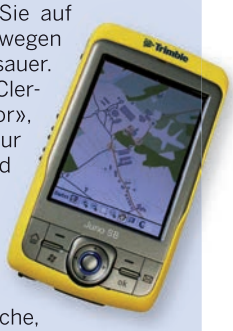
Entdecken der Landschaft im Naturpark Obersauer

Der Naturpark Obersauer im Nordwesten Luxemburgs wird geprägt von seinem 380 ha großen Stausee, der den Luxemburgern als größtes Trinkwasserreservoir dient und den Rahmen für die Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus- und Freizeitangebotes bildet: Denn er verbindet Wassersport mit dem Entdecken dieser faszinierenden Landschaft. Mit seinen vier Gemeinden, gibt der Naturpark anhand von innovativen Projekten entscheidende Impulse zur Erhaltung der Lebensqualität der Einwohner, zum Schutz der Ressourcen und zur Entwicklung einer umweltgerechten Landwirtschaft.

Naturpark Obersauer, 15, route de Lultzhausen,
L -9650 Esch-sur-Sûre, Luxemburg,
Tel. +352-8993311, Fax -899520,
info@naturpark-sure.lu, www.naturpark-sure.lu

Die Naturparke entdecken mit dem digitalen Naturparkführer der Naturparke Our und Obersauer

Wie wird aus Stauseewasser Strom? Wer besaß die ersten Autos in Clervaux? Warum ist die Burg in Esch-Sauer nur noch in Ruinenform erhalten? Und wie viele Bilder kann man in der «Family of Man» sehen?



Die Antworten auf diese Fragen und noch mehr Wissenswertes erfahren Sie auf den neuen GPS-geführten Rundwegen der Naturparks Our und Obersauer. «Esch-Sauer und sein See» und «Clervaux – eine Stadt stellt sich vor», Erlebnisraum Bavigne, Energietour Hosingen, Waldtour Hosingen sind die ersten Touren, die Sie mit dem digitalen Naturparkführer entdecken können. Der Naturparkführer zeigt Ihnen den Weg und erklärt anschaulich mit Bildern und Animationen technische, kulturelle und historische Besonderheiten. Und an einigen Stationen dürfen Sie auch die richtigen Antworten auf ein paar Quizfragen finden! Zudem gibt es jeweils Varianten für Kinder und Erwachsene.

Ausleihstation u.a.:
Naturparkzentrum Obersauer:
15, route de Lultzhausen, Esch-sur-Sûre,
Tel. +352-8993311
Naturparkzentrum Our:
12, Parc L-9836 Hosingen, Tel. +352-9081881
Tourist-Info Clervaux: 4, Grand-Rue,
L-9710 Clervaux, Tel. +352-920072
Ausleihgebühr: Erwachsene 4 €, Kinder 2,50 €

Erleewen & schnäägen

Aufregende Natur-, Kultur- und Genussschätze erwarten Sie im Naturpark Saar-Hunsrück

Der grenzüberschreitende 2.055 km² große Naturpark Saar-Hunsrück mit seiner facettenreichen Natur- und Kulturlandschaft erstreckt sich im Dreiländereck von Deutschland, Frankreich und Luxemburg. Über 800 Meter hohe Bergrücken im Hunsrück und sonnige Weinberge an Mosel, Saar, Ruwer und Nahe sowie die im Laufe der Erdgeschichte entstandenen bizarren Felsbildungen, mystischen Steinformationen, tief eingeschnittene Flusstäler und malerische Landschaften beherbergen eine Fülle an geschützten Tier- und Pflanzenarten. Gehen Sie auf Spurensuche mit einer Prise Abenteuer und erkunden Sie ausgedehnte Wälder, Hochwald-Brücher, die Moore im Hunsrück, erlesene Mineralien sowie fantastische Aussichten, keltische Ringwälle und Narzissen-, Arnika-, Orchideen- und Streuobstwiesen.

So vielfältig die Landschaft sich zeigt, so vielfältig ist auch der kulinarische Genuss: Zu allen Jahreszeiten ist unsere Naturparkregion nach dem Motto „Landschaft schmeckt – Schutz durch Genuss“ schmackhaft. Die „schnäägischen Naturpark-Wochen“ mit den Bettsäächertagen – Moselfränkische Löwenzahntage, Bärlauch- und Pilzwochen, Viezfestwochen – Moselfränkischen Apfelweinfesten, Hochwälder Kartoffeltage und die Hochwälder Wildwoche laden dazu ein.

Genießen Sie nach Herzenslust wahre Gaumenfreuden und Natur-Köstlichkeiten auch auf den Kelten-, Römer- und Mittelalterfesten, Frühjahrs-, Herbst- und Weihnachtsmärkten sowie in Landgasthöfen, originellen Wirtshäusern, Straußwirtschaften in unseren Wein- und Viezdörfern, Bauernhof-Cafes oder in der Spitzengastronomie unserer kreativen Sterneköche.

Naturpark Saar-Hunsrück e. V.,
Informationszentrum,
Trierer Str. 51,
D-54411 Hermeskeil,
Tel. +49 (0)6503-92140,
www.naturpark.org,
GPS Koordinaten
N 49°39.358/E 6°56.545

NATUR PARK Saar-Hunsrück

Wann war Dein letztes Abenteuer?

Wandern auf höchstem Niveau: Saar-Hunsrück-Steig und Traumschleifen Saar-Hunsrück

Raum zum Entdecken, Zeit zum Entspannen, Landschaften zum Genießen: Zwischen Idar-Oberstein, Trier und Perl an der Obermosel bietet der quer durch den Naturpark Saar-Hunsrück verlaufende 218 km lange Steig Natur pur mit vielfältigen Naturjuwelen.

Auf 14 Etappen finden Sie alles, was das Herz höher schlagen lässt: eine einzigartige Landschaft mit begeisternden Panoramen, historische Monumente und stille Augenblicke. Der Saar-Hunsrück-Steig hat mit dem „Deutschen Wandersiegel" als Premiumweg die höchste Auszeichnung, die ein Wanderweg europaweit erreichen kann. Sein Alleinstellungsmerkmal: Er zeichnet sich mit mehr als 65 % Naturwegen und unter 5 % Asphaltanteil und einem hohen Erlebniswert aus, das ist europaweit einmalig. „Erlebe die Vielfalt" ist hier das Motto: bizarre Felsen, wunderbar gewundene Bäche, Hochmoore, herrliche Täler und phantastische Aussichten machen den Weg enorm abwechslungsreich. Hinzu kommen etliche kulturhistorische Höhepunkte wie die Grimburg, die Wildenburg oder der Keltische Ringwall.
Ein Steig ist der Weg allemal, in stetem Wechsel durch Täler und über Höhen bietet der Saar-Hunsrück-Steig auch mit seinem Höhenprofil einen anspruchsvollen Mix. Die idyllische Wegführung über Wald- und Wiesenpfade überzeugt durch abwechslungsreiche Landschaftstypen. Wein- und Flusslandschaften wetteifern mit waldreichen Höhenzügen. Es gibt viele Gründe auf dem Saar-Hunsrück-Steig unterwegs zu sein. Entdecke die Welt vor deiner Haustür. Es ist Dein Weg.

Traumschleifen Saar-Hunsrück

In der Region um den Saar-Hunsrück-Steig zwischen Saar, Mosel, Rhein und Nahe ist ein dichtes Netz fantastischer Premium-Rundwanderwege entstanden, auf denen Sie sprichwörtlich ins Träumen kommen können, die „Traumschleifen Saar-Hunsrück". Die inzwischen 74 Rundwege sind zwischen 6 und 20 km lang. Es gibt zahlreiche schöne Stellen zum Verweilen, dazu gehören auch die wanderfreundlichen Gasthäuser an den Wegen. Übrigens: In den Jahren 2005 bis 2012 erhielten der „Felsenweg", der „Schluchtenpfad", die „Litermont-Gipfeltour", der „Mittelalterpfad" und die „Hahnenbachtaltour" den begehrten Titel des Wandermagazins „SchönsterWanderweg Deutschlands".

Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig,
Zum Stausee 198, D-66679 Losheim am See,
Tel. +49 (0)6872-9018100, Fax -9018110,
info@saar-hunsrueck-steig.de,
www.saar-hunsrueck-steig.de

Fotos: NPSH/Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig

Wo die Natur Ereignis ist

Natur- und Geopark Vulkaneifel – Land der Maare und Vulkane

Deutschlands jüngste Vulkanregion fasziniert. Hier lassen sich über 350 Millionen Jahre Erdgeschichte fahrend, radelnd und wandernd erleben. Noch heute ist das Landschaftsbild geprägt durch die Vulkankegel und Trichter der Maare. Entdecken Sie eine Region der Superlative: jüngstes, tiefstes, größtes Maar, sowie die Quellen bedeutender Mineralwässer! Geführte Exkursionen, zahlreiche Museen, Freizeit- und Wildparks, sowie informative Wander- oder Radrouten und Erlebnispfade laden zum Erlebnis ein!

Natur- und Geopark Vulkaneifel, Mainzer Str. 25, D-54550 Daun, Tel. +49 (0)6592-933200, Fax -985900, geopark@vulkaneifel.de, www.geopark-vulkaneifel.de

Feuer und Lava in der Vulkaneifel

5-tägige klimafreundliche Wander- und Naturreise mit 3 exklusiven Tagesthemen: Tag des Wassers, des Klimas und des Steins. Gemeinsam mit Archäologen und Vulkanologen entdecken Sie die Vulkangeheimnisse: Bestimmen Sie das Klima der letzten 23.000 Jahre

Leistungen: 4 ÜF im Hotel Café am Maar in Meerfeld, 2 x Lunch-Bag, 1 x Kräuterlunch, 3 x Abendessen, davon 1 x 5-gängiges Mineralwasser-Menü, E-Bike Tour, Wanderungen und Spaziergänge, Steinbruchbesichtigung, Maarmuseum Manderscheid. Vulkanhaus Strohn. Niederburg Manderscheid mit exklusivem Mittelalter-Frühstück, Tagestouren und Führungen mit fachkundigen Dozenten, CO_2-Kompensation mit atmosfair, Infomaterial, alle Transfers, teilweise mit Kleinbussen, bei 6 bis 16 Teilnehmer-Innen

Preis pro Person im DZ: 790 €, 60 € EZ-Zuschlag
Termine: 22. – 26. Mai 2013, 26. – 30. Juni 2013, 31. Juli – 4. August 2013

Fotos: Natur- und Geopark Vulkaneifel

Wandern mit Weitblick …

Naturpark Lahn-Dill-Bergland

Mit 19 Extratouren und dem „Lahn-Dill-Bergland-Pfad" finden Wanderer hier im Herzen Hessens ein hervorragendes Netz an Premiumwanderwegen. Hohe Felsen laden auf dem „Gladenbacher Berglandring" zu Kletterpartien ein, über Wald- und Wiesenwege, entlang sprudelnder Bäche wandern Sie auf dem „Hörlepanormaweg". Wandern mit herrlichen Ausblicken bieten die „Bickener Ritterspuren". Alle 19 Rundwege sind als Halbtages- oder Tageswanderungen bestens geeignet. Der Lahn-Dill-Bergland-Pfad verbindet als Mehrtageswanderung viele Höhepunkte des Naturparks. Radler finden ein gut ausgebautes Radwegenetz und können historische Fachwerkstädte, den Aartalsee sowie Schlösser und Burgen entdecken. Movelostationen bieten flächendeckend den Verleih von E-Bikes an.

Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Herborner Straße 1, D-35080 Bad Endbach, Tel. +49 (0)2776-80117, info@lahn-dill-bergland.de, www.lahn-dill-bergland.de, www.facebook.com/lahn.dill.bergland

Foto: Naturpark Lahn-Dill-Bergland

Bad Endbacher WanderLust

Das Kneipp-Heilbad begrüßt Sie über das ganze Jahr mit Ruhe und Natur entlang zahlreicher Wanderwege. In Bad Endbach startet der „Viertälerweg", erreichbar direkt von den Qualitätsgastgebern Wanderbares Deutschland. Entspannen Sie nach dem Wandern in der Lahn-Dill-Bergland-Therme mit der 5 Sterne SaunaPremium.
Leistungen: 2 ÜF bei Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland, 2 x Lunchpaket, 1 x Eintritt Lahn-Dill-Bergland-Therme inkl. Sauna, 1 x Lahn-Dill-Bergland-Pfad Wanderkartenset (pro Buchung),
Preis pro Person inkl. Kurtaxe: ab 99 € im DZ, ab 109 € im EZ, Verlängerungsnacht ab 35 €
Buchung ganzjährig:
Tourist-Information Bad Endbach, Herborner Str. 1, D-35080 Bad Endbach, Tel. +49 (0)2776-80113, info@bad-endbach.de, www.bad-endbach.de

Foto: Arche Nebra, A. Stedtler

Überraschend!

Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland

Die Himmelsscheibe von Nebra ist nur eine der Sensationen. Überrascht werden Sie feststellen, dass Sie inmitten des nördlichsten deutschen Qualitätsweinanbaugebietes wandeln, das der Region einen mediterranen Zauber verleiht. Unterwegs in einem einzigartigen Naturraum, mit ca. 24 Orchideenarten, begegnen Ihnen in besonderer Dichte Burgen, Klöster, Schlösser und Gärten. Der Naumburger Dom mit seiner wohl schönsten Frau des Mittelalters – Uta von Naumburg – steht im Mittelpunkt einer beeindruckenden Kulturlandschaft, die sich auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe befindet. Erfahren Sie die Vielfalt per Rad und auf dem Wasser, oder auch zu Fuß und aus der Luft!

Naturpark Saale-Unstrut-Triasland e.V., Unter der Altenburg 1, D-06642 Nebra, Tel. +49 (0) 34461-22086, info@naturpark-saale-unstrut.de, www.naturpark-saale-unstrut.de

Arche Nebra – Die Himmelsscheibe erleben

Entdecken Sie den Fundort der Himmelsscheibe von Nebra: Wir organisieren Führungen im Besucherzentrum Arche Nebra und zum Fundort. Im Planetarium blicken Sie in den Sternenhimmel der Bronzezeit. Aktivangebote für alle Alters- und Interessengruppen machen Archäologie und Geschichte erlebbar – vom Himmelsscheibengießen (aus Schokolade oder Zinn) bis zur Übungsgrabung für Kinder. Oder mieten Sie unsere Räume für Ihre eigene Veranstaltung. Wir informieren Sie und empfehlen Ihnen gern auch Unterkünfte im Naturpark.

Weitere Informationen: Arche Nebra,
An der Steinklöbe 16, D-06642 Nebra OT Wangen,
Tel. +49 (0)34461-25520,
www.himmelsscheibe-erleben.de

Echt.Natur.Genuss.

Naturpark Frankenwald

Die Mittelgebirgslandschaft befindet sich zwischen Main und Grünem Band. Als Treffpunkt von Frankenweg, Rennsteig, Fränkischem Gebirgsweg und mit über 4.200 km Wanderwegen ist die Region ein wahrer „Wanderwald“! Radfahrer kommen bei anspruchsvollen Mountainbike-Strecken und dem dichten Radwegenetz auf Ihre Kosten. Neuerdings auch mit Unterstützung moderner E-Bikes. Einzigartige Naturerlebnisse erwarten Besucher entlang des Grünen Bandes – der ehemaligen innerdeutschen Grenze, die sich zu einem Rückzugsgebiet für seltene Tier- und Pflanzenarten entwickelte. Spuren der Geschichte finden sich in der Tradition der Flößerei oder in den Burg- und Festungsanlagen.

Naturpark Frankenwald e.V., Güterstraße 18, D-96317 Kronach, Tel. +49 (0)9261-678242, Fax -678211, naturpark-frankenwald@lra-kc-bayern.de, www.naturpark-frankenwald.de

Streifzug am Grünen Band

Erleben Sie die Ursprünge der Flößerei, Mühlenromantik und die Artenvielfalt am „Grünen Band“ auf einer fränkisch-thüringischen Wanderung entlang der ehem. innerdeutschen Grenze für 6–25 Personen, Termin auf Anfrage mgl.
Leistungen: Fahrt mit der Rodachtalbahn (Museumsbahn), Begleitung durch zert. Natur- und Landschaftsführer, Brotzeit mit heimischen Spezialitäten
Preis pro Person: 19 €, Kinder 9,50 €
Veranstalter: Tourismusverband Oberes Rodachtal
Weitere Informationen:
FRANKENWALD TOURISMUS,
Adolf-Kolping-Str.1, D-96317 Kronach,
Tel. +49 (0)9261-601517,
www.frankenwald-tourismus.de

Foto: © Frankenwald Tourismus

Die Rhön – Land der offenen Fernen …

Die Rhön vereint als Mittelgebirge auf einer Fläche von 1240 Quadratkilometer eine vielfältige Landschaft der Naturparke Hessische und Bayerische Rhön im Drei-Länder-Eck Bayern, Hessen und Thüringen. 1991 wurde die Rhön von der UNESCO auch als Biosphärenreservat ausgezeichnet.

Im Herzen Deutschlands

liegt die Rhön mit seinen federnden, grünen Matten, geheimnisvollen Halden, grauen Basaltblöcken und knorrigen alten Buchen – ein Kleinod deutscher Mittelgebirgslandschaften. Waldfreie Hochlagen und bewaldete Kuppen sind für die Rhönlandschaft charakteristisch.

Im Tertiär durchbrachen mehr als 350 aktive Vulkane den Buntsandstein und Muschelkalk dieser Region und Magma überzog das ganze Land:

Früher Grundstock für die seltenen Pflanzen und Tiere, wie den Waldstorchschnabel, die Silberdistel, die Wildkatze und den schwarzen Apollo, die in der Rhön Zuflucht gefunden haben. Zudem sind mehr als 40 Orchideenarten hier beheimatet. Moore, Wälder und Bergwiesen prägen die parkartige Landschaft der Rhön.

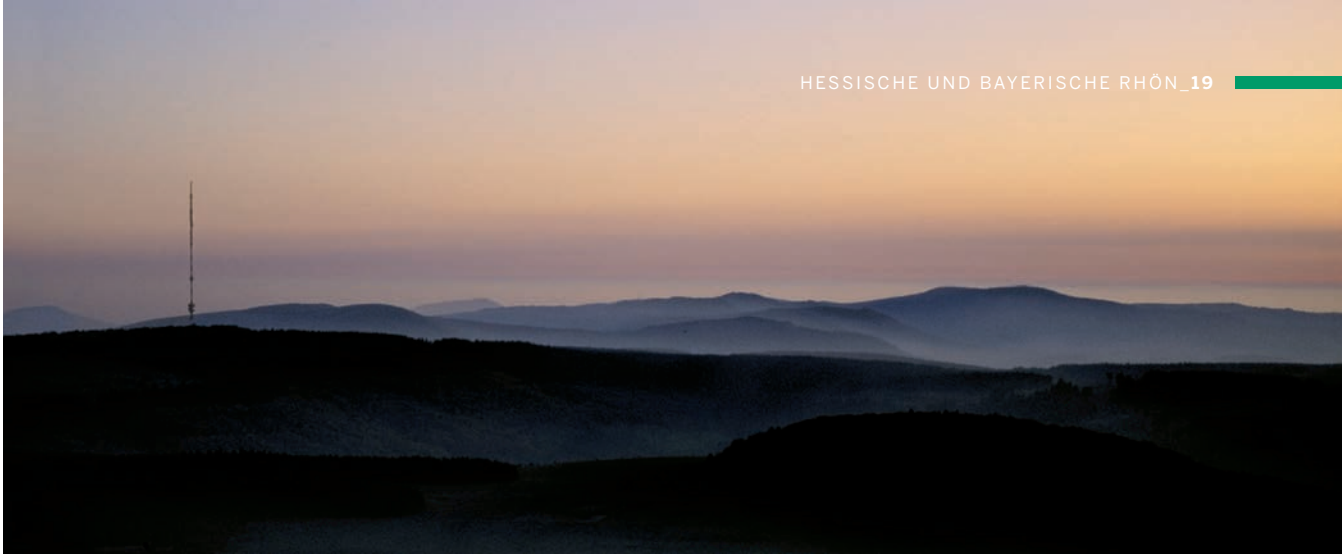
Zugängliche Schönheit

Auf markierten Wegen können Besucher die Rhön zu Fuß oder mit dem Rad erkunden. Der Hochrhöner, der Premiumwanderweg des Gebietes, verbindet die schönsten Orte Bayerns, Hessens und Thüringen auf einer Strecke von 180 km von Bad Kissingen nach Bad Salzungen.

An den Parkplätzen der Naturparke beginnen die 21 Extratouren, die mit dem Deutschen Wandersiegel ausgezeichnet wurden. Auf ihnen erlebt man in Halb- oder Ganztageswanderungen die Besonderheiten der Rhön.

Die Wasserkuppe

ist mit 950 m Höhe nicht nur der höchste Berg der Rhön, sondern auch als Geburtsstätte des Segelfluges, in aller Welt als „Berg der Flieger“ bekannt. Bereits seit 1911 nutzen hier Segel-, Modell-, Drachen-



Die Rhön
Einfach erhebend

und Gleitschirmflieger die Thermik der Wasserkuppe. Das berühmte Fliegerdenkmal, das 1923 eingeweiht wurde, ist Ziel vieler Besucher. Wanderer genießen die abwechslungsreiche, kuppige Landschaft und das Radom, eine ehemalige Radarkuppel, lädt zu einem 360 Grad Panoramarundgang ein.

Der Heilige Berg der Franken

Das im 17. Jahrhundert von Franziskanern errichtete Kloster auf dem Kreuzberg ist ein viel besuchter Wallfahrtsort. Die dazugehörige Klosterbrauerei mit ihrem süffigen Bier ist ein beliebtes Ziel vieler Wanderer. Das Bruder Franz Haus vermittelt Leben und Wirken von Franz von Assisi, dem Gründer der Franziskaner.

Naturpark und Biosphärenreservat Bayerische Rhön e.V., Oberwaldbehrunger Str. 4, D-97656 Oberelsbach, Tel. +49 (0)9774-910250, Fax -910221, info@nbr-rhoen.de, www.biosphaere-rhoen.de

Naturpark Hessische Rhön, Groenhoff-Haus-Wasserkuppe, D-36129 Gersfeld, Tel. +49 (0)6654-96120, Fax -961220, naturpark@landkreis-fulda.de

Naturpark & BR Bayerische Rhön

Naturpark Hessische Rhön

Fotos: Rhön Marketing GbR

Unser Tipp:
Kreuzberg-Wasserkuppe-Panoramatour

Landschaftlich ausgesprochen reizvoll und abwechslungsreich führt sie über die drei bekanntesten übrigens auch höchsten Berge der Rhön: Wasserkuppe, Kreuzberg und Heidelstein.
Leistungen: 4 x ÜF, Gepäcktransport, Wanderkarte, Streckenbeschreibung
Preis pro Person im DZ: ab 245 €
Buchung: Rhön Info Zentrum, Wasserkuppe 1, D-36129 Gersfeld, Tel. +49 (0)6654-918340, Tourismus@rhoen.de, www.rhoen.de

Foto: Fotoclub Arzberg

Bayerns steinreiche Ecke

Naturpark Fichtelgebirge

Entdecken Sie bei Ihren Wanderungen die ursprüngliche und herbe Schönheit des Fichtelgebirges mit seinen dunklen Fichten- und Buchenwäldern, Felsenlabyrinthen und bizarren Felsformationen. So finden Sie hier 90 % aller weltweit vorhandenen Gesteinsarten. In Mulden und Tälern sind Seen, aber auch Hochmoore zu finden, die eine geheimnisvolle Atmosphäre verbreiten. Eine Landschaft, die auf allen Wanderungen vielfältige Ansichten bietet und zum Erholen und Entdecken einlädt. Mittlerweile hat sich das Fichtelgebirge zu einem Radwegeknoten und E-Bike Netz wahrhaft europäischen Ausmaßes entwickelt. Hier ist für jeden Geschmack und jede Leistungsstufe der richtige Radweg dabei.

Schönes „erfahren" und stilvoll genießen, die Porzellanstraße im Fichtelgebirge lädt zu Entdeckungen rund ums „Weiße Gold" ein. Ein Besuch in den zahlreichen Museen der Region gibt einen Einblick in die Tradition der Porzellanherstellung. Seit fast 200 Jahren ist die Region Nordoberfranken das Zentrum der Porzellanherstellung in Europa.

Naturpark Fichtelgebirge e.V.,
Jean-Paul-Str. 9, D-95632 Wunsiedel, Tel. +49 (0)9232-80423,
Fax -809423, info@naturpark-fichtelgebirge.org,
www.naturpark-fichtelgebirge.org

Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft"
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

DAS FICHTELGEBIRGE SAGENHAFT

Sternwandern im Fichtelgebirge

Leistungen: ***/*Hotel, Badewelt, 7 x Ü/HP, Komfortzimmer, SkyTV, Cocktail, 7 x HP: Candle-Light-Dinner, Haxen Essen, Fondue, Waldler Buffet, GrillParty, Wilderer Essen, 6 x Lunchpaket + Shuttle, Wandernadel, Foto, Geschenk
Preis pro Person im DZ: 369 €, 70 € EZ-Zuschlag
Buchung ganzjährig bei: Meister BÄR HOTELs, D-95615 Marktredwitz, Tel. +49 (0)9231-956100, info@mb-hotel.de, www.mb-hotels.de

Auf Schusters´ Rappen

Leistungen: 5 ÜF, tägliches 3-Gänge Abend Menü: 3 Hauptgerichte zur Auswahl, 1 x Begrüßungsgetränk, Vorschläge für Wanderungen ab unserem Haus, Trockenraum, 1 x Fritsch Wanderkarte pro Zimmer, reichhaltiges Frühstück, fettreduzierte u. leichte Speisen, tägliches Lunchpaket, 1 x Eintritt für Greifvogelpark Wunsiedel, 1 x Eintritt für Felsenlabyrinth auf der Luisenburg, tägliche Anreise und Verlängerung möglich
Preis pro Person im DZ: 174 €
Buchung Frühjahr bis Herbst:
Gasthof Waldfrieden, D-95682 Brand/Opf., Tel. +49 (0)9236-376, kontakt@gp-waldfrieden.de, www.gasthof-pension-waldfrieden.com

Jean Paul – Wanderer und Literat

Wanderung auf dem 200 km langen Jean Paul Wanderweg. Teilstücke frei wählbar
Leistungen: 2 ÜF im Fichtelgebirgsgasthof, Lunchpaket, Gepäcktransfer, Fritsch Wanderkarte, Jean Paul Zitatensammlung
Preis pro Person im DZ: ab 129 €
Buchung ganzjährig: TZ Fichtelgebirge, Tel. +49 (0)9272-969030, info@tz-fichtelgebirge.de, www.tz-fichtelgebirge.de
Nähere Informationen zum Naturpark:
Tourismuszentrale Fichtelgebirge, Gablonzerstr. 11, D-95686 Fichtelberg, Tel. +49(0)9272-969030, info@tz-fichtelgebirge.de, www.tz-fichtelgebirge.de

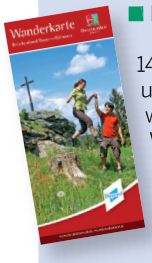
Foto: S. Werner-Ney

Burgen, Genuss und Goldsteig-Wandern

Aktive Erholung im Naturpark Oberpfälzer Wald

Lust auf Natur? Der Naturpark Oberpfälzer Wald bietet ein riesiges Reservoir an nahezu unberührter Landschaft. Bewaldete Hügelketten sowie lebendige Fluss- und Seenlandschaften locken ins Freie: Ein besonderes Highlight ist eine Genuss-Wanderung auf dem Qualitätsweg „Goldsteig“. Er bietet faszinierende Ausblicke vom Burgstall Wildstein und vielen weiteren Burgen, führt durch das idyllische Pfreimdtal und durchquert auf einem Holzbohlensteg das Naturschutzgebiet Prackendorfer und Kulzer Moos. Der Goldsteig ist wie geschaffen für Genießer, umso mehr, wenn sie den Picknick-Service beanspruchen.

Naturpark Oberpfälzer Wald e.V., Wackersdorfer Straße 80, D-92421 Schwandorf, Tel. +49 (0)9431-4710, Fax -471100, npv@naturpark-opf-wald.de, www.naturpark-opf-wald.de



Neue Wanderkarte Bayern-Böhmen

14 Tourenvorschläge mit Höhenprofil – darunter auch grenzüberschreitende Wanderwege nach Tschechien – laden ein, die Wanderregion zu entdecken. Wie wär´s mit dem „Romantischen Rosenthal“ ab Schönsee?

E-Bike Region Oberpfälzer Wald

Leihen Sie sich Ihr E-Bike für 20 € aus und radeln Sie mit der kostenlosen Radkarte Landkreis Schwandorf los.
Weitere Informationen: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Schwandorf, Obertor 14, D-92507 Nabburg, Tel.+49 (0)9433-203810, Fax -203820, info@touristik-opf-wald.de, www.oberpfaelzerwald.de

Foto: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

Wein. Wald. Wohlfühlen.

Kulinarische Entdeckungstour
Nach heimischem Prosecco und schwäbischen Maultaschen geht es mit dem Wanderführer in die Weinlandschaft. Kellerführung, Weinprobe und Weinbergsführung bieten ein Erlebnis für alle Sinne. Im Naturparkzentrum in Zaberfeld können Sie anschließend spielerisch die Natur- und Kulturlandschaft erleben.
Leistungen: ÜF beim Naturparkwirt „Landgasthof Stromberg“. Begrüßungsgetränk, Mittagessen, geführte Wanderung mit anschließender Traktorfahrt. Kellerführung mit Weinverkostung, Naturparkmenü mit 3er Weinprobe, Eintritt/Führung Naturparkzentrum und geführter Naturparkbesuch
Preis pro Person im DZ: 100 €, EZ-Zuschlag: 25 €
Buchung: ganzjährig ab 6 Personen: Mi–Sa Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V., Melanchthonstraße 3, D-75015 Bretten, Tel. +49 (0)7252-96330, service@kraichgau-stromberg.com

Foto: VDN/M. Dreizler

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Mehr als ein Drittel des Naturparks zählt als Natura 2000-Gebiet zu Europas besonderem Naturerbe. Von weitem schon grüßt die waldgekrönte Hügellandschaft. Das Leitmotiv bringt den Charakter der Wein-Wald-Region auf den Punkt: An den Südhängen befinden sich Weinberge, die hervorragende Weine entstehen lassen wie Lemberger, Riesling und Kerner. Nach Aktiverlebnissen beim Wandern oder Radfahren können Sie in ursprünglichen Lokalen in gemütlichen Fachwerkdörfern verweilen. Kulturelles Highlight: das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum, Ehmetsklinge 1, D-74374 Zaberfeld, Tel. +49 (0)7046-884815, Fax -884816, www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de, info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Fotos: Informationszentrum Naturpark Altmühltal

Aktivregion im Herzen Bayerns

Naturpark Altmühltal

Renaissance des Weines

In Neuburg a. d. Donau lebt eine alte Tradition der Römer und der Pfalzgrafen wieder auf: der Weinanbau!
Leistungen: 2 ÜF, Führung auf dem „Neuburger Weinweg" m. Weinprobe/Imbiss, Führung „Tafelfreuden im Residenzschloss", Candle-Light-Dinner, Brunch, Führung durch die historische Altstadt
Preis pro Person: 169 € im DZ, 179 € im EZ
Buchbar: Wochenendpauschale Mai bis Okt. 2013
Tourist-Information Neuburg, Ottheinrichplatz A 118, D-86633 Neuburg, Tel. +49 (0)8431-55240, Fax -55242, www.neuburg-donau.de, tourist@neuburg-donau.de

4-Tages-Tour individuell mit Gepäckservice

Entdecken Sie mit dem Fahrrad entlang der Altmühl oder zu Fuß auf dem Panoramawanderweg die facettenreiche Landschaft des Altmühltals.
Leistungen: 3 ÜF, Gepäckservice, Karten- und Infomaterial, Museumsbesuch
Preis pro Person im DZ: 289 €, Kinderermäßigung
Individuell: Unser Reiseprogramm ist kein starres Gerüst. Wir passen es gern Ihren Bedürfnissen an.
Buchung: NATOUR, Gänswirtshaus 12, D-91781 Weißenburg, Tel. +49 (0)9141-922929, Fax -922928 www.natour.de, info@natour.de

Mitten in Bayern liegt der Naturpark Altmühltal. Aktives Entdecken steht hier im Vordergrund, zum Beispiel auf dem 166 Kilometer langen Altmühltal-Radweg. Als Klassiker der Radlregion zählt er zu den beliebtesten Radwegen Deutschlands. Auch bei idyllischen Wandertouren, z. B. auf dem Altmühltal-Panoramaweg, 2012 als beliebtester Wanderweg Deutschlands gekürt, können Sie die einzigartige Landschaft des Naturparks mit seinen Wacholderheiden und bizarren Felsformationen erleben. Oder wie wäre es mit einer Bootstour? Die gemächliche Altmühl ist der ideale Wanderfluss – das ultimative Sommervergnügen für stressfreien Urlaubsspaß. Kulturinteressierte kommen bei uns auch nicht zu kurz. Sie können prächtige Schlösser, erhabene Burgen, Kirchen und Klöster erkunden. Faszinierend sind die vielen römischen Zeugnisse entlang des UNESCO-Welterbes Limes: Gutshöfe, Kastelle und Wachttürme wurden konserviert oder wieder so aufgebaut, wie sie am einstigen Grenzwall des Römischen Reiches standen. Noch weiter zurück in die Geschichte der Region entführen die Steinbrüche und Fossilienmuseen im Naturpark: Fossile Schätze aus dem einstigen Jurameer sind hier ausgestellt, darunter der Urvogel Archaeopteryx, der weltweit nur im Altmühltal gefunden wurde.

Informationszentrum Naturpark Altmühltal
Notre Dame 1,
D-85072 Eichstätt,
Tel. +49 (0)8421-98760,
Fax -987654,
info@naturpark-altmuehltal.de,
www.naturpark-altmuehltal.de

Naturpark Altmühltal

Foto: C. Wasmer

Entdecken Sie die faszinierende Natur und Kultur im Südschwarzwald

Naturpark Südschwarzwald

Naturpark Südschwarzwald

Wandern ohne Gepäck auf dem Zweitälersteig

Der Zweitälersteig entführt Sie in die schönsten und ursprünglichsten Winkel des ZweiTälerLandes – dem Elz- und Simonswäldertal – zu traumhaften Höhe- und Aussichtspunkten, sprühenden Wasserfällen, wildromantischen Schluchten und mächtigen Felsen.
Leistungen: 5 ÜF, Lunchpakete, Gepäcktransfer, KONUS-Gästekarte, Zweitälersteig Pin & Aufnäher, Wanderkarte und Infomaterial.
Preis pro Person im DZ: 335 €

Südschwarzwald-Radweg – „Die Genießer-Tour“

Radeln Sie rund um den Naturpark Südschwarzwald, aber fast ohne Höhenanstiege, vorbei an den Bergen des Hochschwarzwaldes, durch mittelalterliche Städtchen am Rhein und durch die Weinberge im Markgräflerland.
Leistungen: 5 ÜF, Infopaket, Tourenbuch, Gepäcktransfer, Zugfahrt Kirchzarten – Hinterzarten
Preis pro Person im DZ: 462 €

Buchung und Informationen, beide Pauschalen:
Original Landreisen AG, Brühlmatten 16,
D-79295 Sulzburg, Tel. +49 (0)7634-5695626,
info@original-schwarzwald.de,
www.original-schwarzwald.de

Foto unten: STG / C. Eberle · Foto oben: ZweiTälerLand Tourismus / C. Emmler

Der Südschwarzwald ist eine der schönsten und meist besuchten Erholungsregionen Deutschlands: mystische Berglandschaft, wilde Schluchten, urige Schwarzwaldhöfe, blühende Wiesen, fruchtbare Weinberge, dichte Wälder – eine einzigartige Mischung aus Natur, Kultur und Tradition. Der Naturpark Südschwarzwald ist der zweitgrößte Deutschlands und liegt im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Schweiz, im äußersten Südwesten Baden-Württembergs. Dort befindet sich auch der höchste Gipfel des Schwarzwaldes, der Feldberg mit 1.493 m.
Ob Wandern, Mountainbiken, Langlaufen, Schneeschuhwandern, Erlebnispfade erkunden, kulturelle Events erleben, regionale Produkte genießen: Der Naturpark Südschwarzwald präsentiert sich Ihnen mit einer breiten Palette attraktiver Angebote.
Ob als Tourist oder Einheimischer, ob als großer Abenteurer oder kleine Spürnase: Garantiert finden Sie im Naturpark Südschwarzwald noch Unbekanntes und Entdeckungswürdiges!

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur,
Dr.-Pilet-Spur 4, D-79868 Feldberg, Tel. +49 (0)7676-933610,
Fax -933611, info@naturpark-suedschwarzwald.de,
www.naturpark-suedschwarzwald.de

Foto: R. Gerth, Naturpark Diemtigtal im Berner Oberland
© Schweiz Tourismus - BAFU

Wo die Schweiz am ursprünglichsten ist

Schweizer Pärke

Während fast hundert Jahren gab es in der Schweiz einen einzigen Park, den „Parc Naziunal Svizzer“ im Engadin in Graubünden, gegründet 1914. In den letzten sechs Jahren hat der Schweizerische Nationalpark zahlreiche kleine Geschwister erhalten: Siebzehn weitere Naturpärke befinden sich zurzeit im Betrieb oder in Errichtung und warten darauf, entdeckt zu werden.

Foto: L. A. Fischer, Regionaler Naturpark Gantrisch © Schweiz Tourismus - BAFU

Schweizer Pärke

- Nationalpark **Adula***, Graubünden/Tessin
- Nationalpark **Locarnese***, Tessin
- Naturpark **Beverin**, Graubünden
- Landschaftspark **Binntal**, Wallis
- Parc naturel **Doubs**, Jura/Neuenburg/Bern
- Parc **Ela**, Graubünden
- Unesco Biosphäre **Entlebuch**, Luzern
- Parc régional **Chasseral**, Bern/Neuenburg
- Naturpark **Diemtigtal**, Bern
- Naturpark **Gantrisch**, Bern/Freiburg
- Parc naturel **Gruyère Pays-d’Enhaut**, Waadt/Freiburg
- **Jurapark Aargau**, Aargau/Solothurn
- Parc naturel **Jura vaudois**, Waadt
- Naturpark **Pfyn-Finges**, Wallis
- **Schweizer Nationalpark**, Graubünden
- Naturpark **Thal**, Solothurn
- Unesco Biosfera **Val Müstair**, Graubünden
- **Wildnispark Zürich Sihlwald,** Zürich

* Pärke in Errichtung, übrige Pärke in Betrieb

Zwei Pünktchen auf dem „A“

In der Schweiz ist alles ein bisschen anders. So heißen die Naturparke einfach „Schweizer Pärke“ mit zwei Pünktchen auf dem „A“. An diesen Namen muss man sich erst gewöhnen. Aber bald einmal ist er einem ebenso vertraut wie die typische Dialektfärbung des Schweizer Hochdeutschs, herb und charmant zugleich.

In allen Landesteilen

Schweizer Pärke gehören zu den ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften des Landes. Wir finden Pärke im Jura, in den Voralpen und den Alpen, in allen vier Sprachregionen der Schweiz. Es sind besonders intakte Landschaften, abseits der großen Tourismusstationen.

Natur und Kultur

Die Schweizer Pärke bieten Ihnen echte Naturerlebnisse, faszinierende Geschichten, Kontakte zu einer lebendigen Bevölkerung und den Genuss regionaler Spezialitäten.

Unsere vielfältigen Erlebnisangebote finden Sie auf unserer interaktiven Webkarte unter www.paerke.ch.

PARCHI
SCHWEIZERPÄRKE
PARCS

Schweizer Pärke,
Monbijoustrasse 61,
CH-3007 Bern,
Tel. +41 (0)31381-1071,
info@paerke.ch,
www.paerke.ch

Wissen Sie wie Naturparke schmecken?

Sie müssen dafür nicht weit reisen:
www.naturpark-spezialitaeten.de

Mit unserem Naturpark-Spezialitäten-Shop haben Sie die Möglichkeit, ein vielseitiges Sortiment mit über 200 Produkten mit festgelegten Qualitäts- und Herkunftskriterien kennen zu lernen. Gestalten Sie sich Ihre Reise ganz nach Ihrem Gusto – ob „Harzer Teufelszeug“, „Rhönkracher“ oder den „Sprudeltörtchen Rosebud“.
Machen Sie auch Anderen eine Freude und beziehen Sie eines unserer Geschenkpakete.

Neu im Sortiment ist unsere Buchreihe „Natur erleben“. Die Buchreihe stellt Ihnen erstmals alle deutschen Naturparke, Nationalparks und Biosphärenreservate vor. Erfahren Sie mehr über diese wertvollen Gebiete, auch anhand von Tourentipps. Im Übernachtungsverzeichnis finden Sie garantiert eine passende Unterkunft!

Kontakt

Naturgenuss GmbH
Nobelstraße 20
D-12057 Berlin
Tel. +49 (0)30-680856860
info@naturgenuss.de

Lust auf Land? – dann nix wie raus

Neu – der Reiseführer „Raus aufs Land“ für Urlaub auf Bauernhöfen und Landquartieren

Der Reiseführer präsentiert über 1.500 deutsche Ferienhöfe mit weit über 10.000 Unterkünften. Die Angebote sind ebenso vielfältig wie die Wünsche der Landurlauber. Neben der bunten Palette an Unterkünften stellt der Reiseführer auch viele Naturparke vor. **NEU!** Mit dem abgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zur Homepages des Hofes.

Im Buch sind zahlreiche Coupons der Naturparke zu finden, die u.a. freien Eintritt in Museen, kostenlose Naturpark-Führungen, Bücher und Spiele rund um Natur und Sehenswürdigkeiten versprechen. Das Verlags-Maskottchen Bommel lädt zusätzlich mit einem lustigen Bundesländer-Rätsel zum Mitmachen und gewinnen ein. ca. 576 Seiten, Hardcover, 9,90 EUR

Bestellen Sie das kostenlose eMagazin ‚Landerlebnisse’ – mit vielen Infos und Tipps rund um „Urlaub auf dem Land“. Einfach Newsletter abonnieren auf www.bauernhofurlaub.com und alle 2 Monate ‚Landerlebnisse’ erhalten

Weitere Titel zu Urlaub auf dem Bauernhof in Deutschland und Europa finden Sie unter www.bauernhofurlaub.com

Alle Titel zu bestellen bei: Deutscher Landschriftenverlag GmbH • Maarstr. 96 • 53227 Bonn
Tel. 0228/96302-0 • Fax: 0228/96302-33
E-Mail: info@bauernhofurlaub.com • www.bauernhofurlaub.com

Verband Deutscher Naturparke e.V.
Platz der Vereinten Nationen 9
D-53113 Bonn
Tel. +49 (0)228-9212860
Fax +49 (0)228-9212869
info@naturparke.de
www.naturparke.de
www.naturparkfotos.de

Naturparke
Deutschland

unterstützen Naturparke Deutschland